|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Bild** | **Dateiname** | **Bildunterschrift** |
|  | Triflex\_Staumauer Kärnten\_01.jpg | Eine Staumauer im alpinen Hochgebirge ist extremen Kräften ausgesetzt, die ihre Struktur beanspruchen und eine dauerhafte sowie sichere Abdichtung notwendig machen.  Foto: Triflex |
|  | Triflex\_Staumauer Kärnten\_02.jpg | Die etwa 120 Meter tiefe Staumauer musste im Zuge der regelmäßigen Instandhaltungsmaßnahmen abgedichtet werden.  Foto: Triflex |
|  | Triflex\_Staumauer Kärnten\_03.jpg | Besonders nach den Wintermonaten bilden sich Risse in der asphaltierten Mauer. Zum Einsatz kam das vliesarmierte System Triflex ProDetail.  Foto: Triflex |
|  | Triflex\_Staumauer Kärnten\_04.jpg | Der Untergrund wurde zunächst mit einer Diamantschleifmaschine vorbehandelt und anschließend mit Triflex CrylPrimer 222 grundiert. Risse im Asphalt wurden mit dem Mörtel Triflex Cryl Spachtel ausgebessert.  Foto: Triflex |
|  | Triflex\_Staumauer Kärnten\_05.jpg | Hoch elastisch und dynamisch rissüberbrückend: Bei Triflex ProDetail wird in das flüssige Harz eine Vliesarmierung eingearbeitet. Das Material hat eine optimale Haftung und rutscht somit auch nicht von senkrechten Flächen ab.  Foto: Triflex |
|  | Triflex\_Staumauer Kärnten\_06.jpg | Die Flüssigabdichtung mit Triflex ProDetail passt sich jeder Geometrie an und eignet sich dank seiner Eigenschaften optimal für herausfordernde Bedingungen in den Bergen.  Foto: Triflex |